



PAPERWORKS – Buchmesse Frankfurt

In diesem Jahr entwickelte ein Team von Studierenden zusammen mit Prof. Nora Gummert-Hauser eine Installation in Form eines 1100 Seiten umfassenden Buchobjekts zum Thema Papier. Die Inhalte setzen sich zusammen aus Beiträgen internationaler Gestaltern und Persönlichkeiten, wie z. B. Uwe Loesch, Caroline Halff, Klaus Staeck, Nicole Morello, Dino dos Santos, Hideki Nakajima, und viele mehr, so wie aus Zitaten, Textpassagen aus Buch-Klassikern und Informations-Grafiken zum Thema Papier. Auf dem Stand selbst wurde die Rückwand täglich neu ausgedruckt und geklebt, um auf die Flexibilität die dem Werkstoff innewohnt aufmerksam zu machen, aber natürlich auch gleichzeitig auf den hohen Papierverbrauch hinzuweisen, der sich durch technologische Entwicklung immer weiter steigert. Wir danken Lexmark für die Unterstützung der Live-Print-Installation. Mehr Bilder unter: <http://www.slanted.de/eintrag/paperworks> und einen Einblick in die Beiträge per Video hier: <http://www.youtube.com/thepaperwork>



BeginnEnde – Diplomschau

Unter dem Titel „BeginnEnde“ präsentierten 17 Absolventen von designkrefeld ihre Diplomarbeiten in der Shedhalle. Die Arbeiten aus den Bereichen Kommunikations-, Produkt- und Socialdesign wurden von den Diplomanden frei gewählt und in viermonatiger Arbeit fertig gestellt. Die Betreuung der Diplomschau in diesem Herbst übernahmen Prof. Susanne Specht und Prof. Gerhard Hahn. Anzuschauen sind die Arbeiten unter <http://designdiplome.de/>



Botenstoff # 03 ZUFALL

Der neue „Botenstoff“ beleuchtet das Thema Zufall von allen Seiten. Philosophisch, wissenschaftlich, spielerisch und visuell nähert sich das Heft auf 120 Seiten diesem Mysterium an. Sowohl inhaltlich als auch gestalterisch verschreibt sich das Magazin seinem Titel: Von zufalls-generierten Illustrationen, Druckerunfällen, Experimenten mit kaputten Kameras, Text- und Comicgeneratoren bis hin zu ganzen Zufallswelten wird deutlich, dass Zufall in der Gestaltung seit jeher eine wichtige Rolle spielt. Er ist Ausgangspunkt vieler guter Ideen. Kreativität lässt sich immerhin nicht auf Knopfdruck erzeugen. Zur Botenstoff-Release-Party am 30.09.09 wurde die gesamte Shedhalle mit Lichtinstallationen sowie Dia- und Beamer-Projektionen zur Ausstellungsfläche. Generatives Design und Digitaldruck ermöglichten, dass jedes der 700 nummerierten Exemplare einzigartig ist – mit einem individuellen und doch wieder erkennbaren Cover! Die Betreuung der Redaktion übernahm Prof. Silvia Beck. Bestellung des Magazins unter www.botenstoff-magazin.de





KAPITEL 1

Der Filmabend des Projektbereichs Illustration + Medien am 11.11.09 weckte bei den Besuchern großes Interesse. Mit „KAPITEL 1“ wurde erstmals eine DVD mit Animationsprojekten von Studierenden vorgestellt. Die Siebdruck-Edition wurde in der hauseigenen Werkstatt realisiert. Den Release rahmte ein Programm mit Musik-Clips, Stop-Motion-Filmen, Flash- und 3D-Animationen und interaktiven Projekten. Die Reihe, betreut von Prof. Silvia Beck, soll fortgesetzt werden.



Design Discussion 22

Das Plakat lebt – aber warum eigentlich? Darüber diskutieren Uwe Loesch, Professor für Gestaltung und Plakatkünstler, und René Grohnert, Direktor des Deutschen Plakatmuseums in Essen, unter der Moderation von Prof. Dr. Erik Schmid vom Fachbereich Design der Hochschule Niederrhein am Donnerstag, den 26.11.2009 um 20 Uhr. Fabrik Heeder, Krefeld, Virchowstraße 130, Studiobühne II. Ab 19 Uhr gibt es eine Plakatausstellung in der Pförtnerloge.



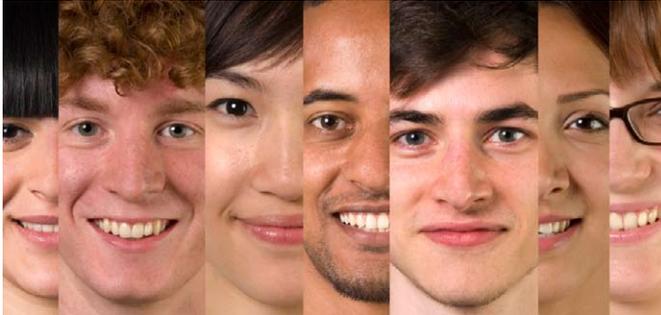
InnovationsDialog NRW

Die InnovationsAllianz fördert die innovationsbezogene Zusammenarbeit zwischen Hochschulen, Wirtschaft und Gesellschaft. Im Rahmen des InnovationsDialogs NRW hat Prof. Nicolas Beucker vom Kompetenzzentrum Social Design an der Hochschule Niederrhein zwei Projekte vorgestellt, die zeigen, wie identitätsstiftende Quartiersentwicklung aus einer sozial bewussten Designperspektive betrieben werden kann. In enger Kooperation mit dem Stadtteilbüro Südstadt der Diakonie Krefeld & Viersen sowie Bewohnern der Viersener Südstadt wurden Ideen für die Zukunft des Wohnquartiers entwickelt, die aufgrund lebendiger Stadtraumgestaltung eine Vielzahl von Identifikationsmöglichkeiten bieten. Mit dem Ziel „Bedürfnissen Gestalt zu geben“ ist das Kompetenzzentrum Social Design in der Forschung und Lehre tätig. Es stellt sich mit transdisziplinärer Projektarbeit soziokulturell geprägten Aufgaben – wissenschaftlich wie gestalterisch. Weitere Informationen zum Kompetenzzentrum Social Design unter <http://socialdesign.hs-niederrhein.de/>



Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen

Der Editorial-Kurs von Nora Gummert-Hauser öffnet die „Kammer des Schreckens“ und präsentiert im Erdgeschoss vor der Druckwerkstatt erste Visualisierungsansätze zu verschiedenen Themenfeldern wie Vergewaltigung, Stalking, Häusliche Gewalt u. a. in Form einer Plakatausstellung. Die Studierenden und die Gleichstellungsbeauftragten der HSNR laden herzlich zur Eröffnung am 25.11.2009 um 16 Uhr ein. Die Ausstellung ist bis zum 9.12.2009 zu sehen.



Lichtfabrik # 9 – Grenzen überwinden

Anlässlich des neuen Leitbilds der Hochschule Niederrhein eröffnete Prof. Gudrun Kemska aus dem Fachbereich Design am 5.11.2009 die Fotoausstellung „Grenzen überwinden“. Grenzen werden mehr und mehr überwunden – national wie global, interdisziplinär und eben auch diese zwischen Mensch und Technik. Die studentischen Arbeiten aus dem Sommersemester 09 greifen dies auf und sind noch bis zum 29.11.09 im Foyer am Frankenring ausgestellt.



Herzlich Willkommen Anna Kloke

Hallo, mein Name ist Anna Kloke. Als Neuzugang der Hochschule Niederrhein möchte ich mich kurz vorzustellen. Seit Beginn dieses Wintersemesters arbeite ich als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl „Theorien zum Design“ von Professor Erik Schmid. Über den herzlichen Empfang seitens der Studierenden und Lehrenden habe ich mich sehr gefreut und sehe einer guten Zusammenarbeit mit großer Freude entgegen!



Das andere Kinderbuch

Im Kompetenzzentrum Social Design am Fachbereich Design haben Prof. Jochen Stücke und Alexandra Frohloff das Projekt „Das andere Kinderbuch“ ins Leben gerufen. Zusammen mit einer Gruppe von Experten analysieren sie, wie der Kinderbuchmarkt in Deutschland funktioniert, wie Themen für Kinderbücher generiert werden, wer die Adressaten sind und wie der Absatz erfolgt. Gemessen am europäischen Ausland beklagen Fachleute aus Verlagen, Illustratoren, Publizisten und Autoren, dass der deutsche Kinderbuchmarkt inhaltlich als auch gestalterisch deutlich eingeschränkt ist. „Das andere Kinderbuch“ besagt nicht, dass wir das Rad neu erfinden wollen und stellt natürlich auch nicht die Existenz wunderbarer Bilderbücher in Abrede. Wir wollen aber grundsätzlich andere Wege gehen, die vorrangig das Kind und nicht die Spekulation auf bestmögliche Absatzchancen im Auge haben“, so Stücke. Zusammen mit dem renommierten Autor und Illustrator Martin Baltscheit erarbeiten Studenten der Fachbereiche Design und Sozialwesen Ansätze und neue Buch-Gestaltungsmöglichkeiten für Kinder im Erstlesealter.



In stiller Anteilnahme

Stefan Fitzner, Student im 1. Semester am Fachbereich Design ist Mitte November überraschend verstorben. Er wurde am 18.11.2009 auf dem Friedhof Wuppertal-Cronenberg beerdigt. Die Lehrenden und die Studierenden gedenken Stefan und sprechen seinen Angehörigen ihr Mitgefühl und Beileid aus.



Herbstgespräche

Am 17.11.09 fand das erste Herbstgespräch statt, organisiert von Prof. Susanne Specht. Geladener Gast war der international bekannte Künstler und studierte Physiker Peter Vogel aus Freiburg, der sich seit 40 Jahren mit Gestaltungsmöglichkeiten im Spannungsfeld zwischen Kybernetik, Skulptur und menschlicher Interaktion beschäftigt und der mit seinen interaktiven Objekten Licht, Zeit, Klang und Bewegung hat erfahrbar werden lassen. Er sprach über die Einflüsse neuer Technologien auf die Kunst. Das Thema Musik und Kommunikation verbindet Vogel mit dem interdisziplinären Projekt 13-5, eine Wort-Klang- und Lichtinszenierung der Designstudenten Philipp Maike und dem Psychologiestudenten Benjamin Haarhaus. Joshua Paulussen lieferte die Lichtanimationen. Erweitert wurde das Herbstgespräch mit einer Präsentation von Ergebnissen aus dem Seminar „Form und Klang“ von Prof. Gerhard Hahn. Die Arbeiten reichten von Klangskulpturen bis hin zu Instrumenten-Prototypen. 70 Besucher waren in die Shedhalle gekommen um den Vortrag Vogels zu hören und das Studentenprojekt 13-5 zu erleben.



BREIT – Workshop von Alumni für Erstsemester

Die 118 Erstsemester hatten einen erfolgreichen und kommunikativen Start in das Wintersemester 2009/2010. Dafür sorgten in diesem Jahr drei Ehemalige, die engagierten Designerinnen – Anja Groten, Julia Vukovic und Jeannette Weber. Sie organisierten Raum, Zeit und Material, damit sich die neuen Studierenden in den leer stehenden Räumen der Gebrüder-Grimm-Schule in Krefeld „ausbreiten“ und kennenlernen konnten. Die Studierenden hatten zwei Tage Zeit sich in Gruppen zu organisieren, um die Räume – die übrigens von der Stadt kostenfrei zur Verfügung gestellt wurden – mit dafür bereitgestelltem Material zu bespielen. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen, und die verschiedenen Gruppen haben „ihre“ Räume sehr unterschiedlich gestaltet. Es herrschte eine kreativ-fröhliche Arbeitsstimmung, erste Kontakte wurden untereinander geknüpft, so dass der Beginn der Lehrveranstaltungen in der Folgewoche für alle Beteiligten schon sehr viel einfacher und gar nicht mehr so fremd war. Herzlichen Dank an Jeannette, Anja und Julia für ihr Engagement und diesen furiosen, kommunikativen Auftakt.



Impressum

Hochschule Niederrhein
 Fachbereich Design
 Frankenring 20 - 47798 Krefeld – www.designkrefeld.de
 Redaktion: Dekanatsassistentz FB 02 – Pia Querling
 Kontakt: oeffentlichkeitsarbeit02@hsnr.de
 Technische Assistenz: Beate Bührmann – DTP
 Newsletter-Abo: <http://designkrefeld.de/news.php>